Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins

vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des

Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 9 (1901)

Heft: 1

Vorwort: Neujahr

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Das Rote Kreuz

Abonnement:

Für das Ausland . jährlich 3 Fr. —. Für das Ausland . jährlich 4 Fr. —. Preis der einzelnen Nummer 20 Cts.



Insertionspreis:
(per einspaltige Betitzeile):
Kür die Schweiz 30 Ct.
Für bas Ausland 40 "
Reklamen:
1 Fr. — per Redaktionszeile.

Offizielles Organ und Eigentum

des schweiz. Centralvereins vom Koten Krenz, des schweiz. Militärsanitätsvereins und des schweizerischen Samariterbundes.

Korrespondenzblatt für Krankenvereine und Krankenmobilienmagazine.

————— Erscheint am 1. und 15. jeden Monats. S

Redaktion: Schweizerisches Centralsekretariat für freiwilligen Sanitätsdienst (Dr. W. Sahli), Bern. Alle die Administration betreffenden Mitkeilungen, Abonnemente, Reklamationen 2c. sind zu richten an Hrn. Louis Cramer, Plattenstraße 28, Zürich V.

Annoncen nehmen entgegen die Abministration in Burich und die Buchbruckerei Schuler & Cie. in Biel.

Inhalt: Neujahrswunsch. — Das Samariterwesen und die Krzte. — Bom südafrikanischen Kriegsschauplatz. Bon Dr. Suter. — Preuzischer Landesverein vom Noten Kreuz. — Aus den Bereinen. — Schweiz. Samariterbund: Bereinsschronit. — Schweiz. Militär-Sanitätsverein: Mitteilungen des Centralkomitees. — Kleine Zeitung. — Büchertisch. — Rotskreuz-Pflegerinnenschule in Bern. — Inserate.

-40 **Aeujahr** 9,80-

Wenige Tage nur trennen uns noch von der Stunde, da überall im Schweizerlande die Glocken ihre mitternächtige Stimme erschallen lassen und den Menschen verkünden werden, daß wieder ein Jahr dahingegangen und ein neues angebrochen ist. Da bei solcher Gelegensheit allerhand Neujahrswünsche zum menschlichen Brauche gehören, so mag auch die Redaktion ihren Bunschzettel pro 1901 vorbringen. Sie wünscht und hofft:

- 1. auf eine Zunahme der Abonnentenzahl um 1000 eifrige Lefer;
- 2. auf die wohlwollende Beurteilung ihrer Arbeit durch den Leserkreis, der stets der alten Thatsache eingedenk sei, daß niemand es allen Leuten recht machen kann, nicht einmal der Redaktor eines Bereinsorgans für Samariter und Sanitätler;
- 3. auf die Bermirklichung des Buniches nach befferer Ausstattung des Roten Rreuzes;
- 4. auf die frohliche Mitarbeiterschaft von Rollegen, Bereinsvorftanden und. Mitgliedern;
- 5. auf den möglichst geräuschlosen Abgang aller Stänker und Zänker, die den Bereinen nicht selbstlos dienen, sondern in denselben ihre persönliche Gitelkeit befriedigen wollen;
- 6. auf das Berschwinden aller "beibseitig beschriebenen" Manuffripte;
- 7. auf die Ginficht der eidgen. Rate, damit fie für die Entwicklung des freiwilligen Bulfewesens zuträgliche Beichluffe faffen;
- 8. auf eine gefunde und fraftige Bunahme unferes Werkes;
- 9. auf die glückliche hand der Bereine in der Auswahl ihrer Borftande;
- 10. auf ein gutes, glüchaftiges neues Jahr und gute Besundheit für alle Leser und für sich felber.

